

Ressort: Politik

Frankreich: Präsidentschaftskandidat Fillon entschuldigt sich

Paris, 06.02.2017, 18:38 Uhr

GDN - Der französische Präsidentschaftskandidat der Konservativen, François Fillon, hat sich in der Affäre um eine mögliche Scheinbeschäftigung seiner Frau und Kinder entschuldigt. "Es war ein Fehler, ich bedaure es zutiefst, und ich entschuldige mich bei den Franzosen", so Fillon am Montag.

Er wies aber zugleich einen Gesetzesverstoß zurück. Die Beschäftigung seiner Frau und Kinder sei "legal und transparent" gewesen, ihre Bezahlung "vollkommen gerechtfertigt". Er kündigte an, eine Vermögensaufstellung im Internet zu veröffentlichen und will an seiner Kandidatur festhalten. Fillon wird vorgeworfen, über Scheinbeschäftigung seiner Frau im Verlauf von 15 Jahren fast eine Million Euro ausbezahlt zu haben. Durch die Affäre ist Fillon stark unter Druck geraten und in Umfragen abgestürzt: Gegenwärtig würde er nicht in die Stichwahl einziehen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-84947/frankreich-praesidentschaftskandidat-fillon-entschuldigt-sich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com